Anlage 1

Protokoll des BauA vom 12.05.2015

Einwohnerfragestunde

---

1)

Eine Einwohnerin aus Dachtmissen nahm die Anregung bezüglich der Markierung von Schutzstreifen von **Frau Heller** auf und regte eine Querungshilfe nahe der Kurve auf der L 311 an. Hintergrund sei die Nutzung des Weges durch die Schulkinder aus Dachmissen und Sorgensen auf dem Weg zum Schwimmbad, da diese auf dem Feldweg weiterfahren würden, der zur Sorgenser Mühle führe.

Herr Baxmann sagte hierzu eine Prüfung der Fachabteilung zu.

(**Antwort Tiefbauabteilung:** *Im Radverkehrskonzept wird ebenfalls eine Querungshilfe am Ortsausgang Richtung Burgdorf vorgeschlagen. Die Lage einer möglichen Querungsinsel muss noch in einer Detailplanung bestimmt werden. Für die Planung und Umsetzung ist jedoch das Land Niedersachsen als Straßenbaulastträger zuständig.)*

2)

Ein Mitglied der Bürgerinitiative BIBO nahm ergänzend zum TOP 6 Bezug und verwies auf die Risiken des Infraschalls bei Schwangeren.

Herr Lehmann teilte mit, dass die LINKE eine Frage zum Thema gestellt habe, die im Rat am 21.05.2015 behandelt werde.

3)

Als kritisch und bedenkenswert sahen zwei Mitglieder der Bürgerinitiative BIBO die Mindestabstandsregelung von Windenergieanlagen an, die ihres Erachtens das Zehnfache der Gesamthöhe der Anlagen betragen sollte (10h-Regelung). Die Anregungen der BIBO hierzu würden -ihren Aussagen zur Folge- von den Politikern und Gremien der Stadt nicht ernst genug genommen, weil in einem Schreiben des Ministeriums bestätigt worden sei, dass keine aussagekräftigen Gutachten zum Thema bekannt seien.